Schluß des 3. Aktes.

[Der große Saal der Gralsburg wie im 1. Akt, nur ohne die Speisetafeln. Parsifal ist, von Gurnemanz und der aus Klingsors Banne befreiten Kundry begleitet, unvermerkt eingetreten, bekleidet mit dem Waffenrock und Mantel der Gralsritter, in der Hand den heiligen Speer. Angesichts Titurels Leiche wurde Amfortas von den Rittern gedrängt, den Gral zu enthüllen; verzweifelt weigerte er sich, des Amtes zu walten: »Tötet den Sünder mit seiner Qual, von selbst dann leuchtet euch wohl der Gral!«] Parsifal hat durch Berührung mit dem heiligen Speer die Wunde des Amfortas geschlossen und verwaltet nun dessen Amt: er entnimmt dem von den Knaben geöffneten Schreine den Gral und versenkt sich, unter stummem Gebete, in seinen Anblick. Der »Gral« erglüht: eine Glorienbeleuchtung ergießt sich über alle.

Alle.

Höchsten Heiles Wunder!
Erlösung dem Erlöser!

Lichtstrahl: hellstes Erglühen des Grales. Aus der Kuppel schwebt eine weiße Taube herab und verweilt über Parsifals Haupte. Dieser schwenkt den »Gral« sanft vor der aufblickenden Ritterschaft. — Kundry sinkt, mit dem Blicke zu ihm auf, langsam vor Parsifal entseelt zu Boden. Amfortas und Gurnemanz huldigen kniend Parsifal.

Einlaß 6½ Uhr. — Anfang des Konzerts 7 Uhr. — Ende 8½ Uhr.

---

19. Abonnement-Konzert: Donnerstag, den 20. Februar.

Symphonie (Nr. 6 A dur) von Bruckner. Till Eulenspiegel von Strauss.
Gesang: *Eva Plaschke v. d. Osten.*

Eintrittskarten für Hauptproben und Konzerte können auf mündliche oder telephonische Bestellungen hin nicht reserviert werden, sondern nur, soweit vorrätig, gegen Einsendung des vollen Betrages bis zum vorhergehenden Tage.

Weitere Kammermusik-Aufführungen im Gewandhaus.

Ausführende: Die Herren Konzertmeister *Edgar Wollgandt*, *Carl Wolschke*, *Carl Herrmann*, Prof. *Julius Klengel* und andere Mitglieder des Gewandhausorchesters.

V. Sonntag, den 23. Februar.

Stenhammar, Streichquartett A moll Op. 25.
Sinding, Serenade für 2 Violinen und Klavier.
Dvořák, Klavierquintett A dur Op. 81. *(Prof. J. Pembaur jr.)*

VI. Sonntag, den 16. März.

Brahms-Abend.
Horntrio Es dur Op. 40.
Klavierquartett C moll Op. 60. *(Prof. Dr. M. Reger.)*
Klarinettenquintett H moll Op. 115.

Eintrittskarten im Einzelverkauf zu M. 4.—, 2.50 und 2.—.

Zur gefälligen Beachtung.

Im Interesse der Zuhörer ist das Betreten und Verlassen des Saales während der Ausführung der Musikstücke untersagt; es wird dringend gebeten, hierauf zu achten.

Die Gewandhaus-Konzertdirektion.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

SLUB Wir führen Wissen. Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig